

Radeberger Musikproduzent trifft Rennfahrer Ralf Schumacher auf dem Lausitzring

Radeberg

Alexander Bormann, bekannt als DJ Alex B., sprach mit dem einstigen Formel 1-Star und heutigem DTM-Fahrer.

SZ in Radeberg mit dem Rennfahrer ins Gespräch zu kommen.

Herr Schumacher, man kann sagen, Sie sind auf den Rennstrecken dieser Welt zu Hause. Wie anspruchsvoll ist Ihrer Meinung nach der Lausitzring im Vergleich zu anderen Strecken?

Der Lausitzring vermittelt eigentlich den Eindruck, da er so breit und großflächig ist, dass er relativ einfach zu fahren ist, aber die langgezogenen Kurven haben es doch in sich. Das Grip-Level ist nicht besonders hoch, aber auch nicht schlecht, ich würde die Strecke eher als anspruchsvoll bezeichnen.

Sie fahren diese Saison zum ersten Mal im Laureus AMG Mercedes, das ist ja ein 2009er Auto. Gibt es trotzdem technische Veränderungen im Vergleich zu dem Fahrzeug, das Sie im Vorjahr gefahren haben?



Der Radeberger Musikproduzent Alexander Bormann (l.) traf den einstigen Formel 1-Piloten Ralf Schumacher am Lausitzring. Foto: privat

Es gab minimale Weiterentwicklungen, aber nur das, was vorher genehmigt war. Das Reglement ist ja eingefroren worden, aus Kostengründen. Von daher unterscheiden sich die Autos nicht großartig.

Sie kamen 2008 aus der Formel 1 direkt zur DTM, wie unterschiedlich sind diese Rennklassen?

Sicherlich hat die Formel 1 ihre Tücken, da ist ein ganzes Stück Mut gefragt, das man dort mitbringen muss. Man muss bereit sein, hohe Geschwindigkeiten in Kauf zu nehmen und späte Bremspunkte. Bei der DTM ist es so, dass man die Autos eher um die Kurven tragen muss, da ist viel Vorsicht geboten. Von daher ist für mich das technisch anspruchsvollere die DTM.

Können Sie so früh in der Saison schon abschätzen, wie sich das Jahr für Sie entwickelt?

Das kann ich jetzt noch nicht sagen. Grundsätzlich bin ich im Moment erst mal dort, wo ich zu diesem Zeitpunkt nicht sein wollte, das heißt viel zu weit zurück im Feld hinter meinem Teamkollegen. Das muss ich jetzt erst einmal in den Griff bekommen, danach kann ich mir dann sicher noch das eine oder andere Ziel stecken.

■ Gespräch Alexander Bormann

DJ Alex B.

■ **Musik** gehört schon von Kindheit an zum Leben des Radebergers Alexander Bormann. Mit seinem Vater ging er als DJ auf Tour. 1993 ging er zum Radio und begann 2001 als Musikproduzent zu arbeiten, veröffentlicht seitdem zahlreiche Produktionen mit Charterfolgen.

www.amj-production.de